

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 07.05.2021 an:

Dekan der Medizinischen Fakultät der RWTH Aachen University, Univ.-Prof. Dr. S. Uhlig, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen.

Bitte füllen Sie zusätzlich den Bewerberfragebogen sowie die Vorlage zum Lehrportfolio aus; beide Dateien finden Sie im Internet unter <https://www.ukaachen.de/fuer-bewerber/stellenmarkt.html>

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an dekanat@ukaachen.de senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter <https://www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung>.

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter. Die RWTH Aachen ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über ein Dual Career Programm. Wir wollen an der RWTH Aachen besonders die Karrieren von Frauen fördern und freuen uns daher über Bewerberinnen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die RWTH Aachen ist eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands und genießt weltweit ein hohes Ansehen in Forschung und Lehre. Gegenüber der Gesellschaft nimmt sie ihre Verantwortung wahr und adressiert anspruchsvolle wissenschaftliche Fragestellungen. Hierbei wird die Konvergenz von Wissen, Methoden und Erkenntnissen aller RWTH-Forschungsfelder angestrebt. In ihren Profildbereichen integriert die RWTH ihr fachliches Tiefenwissen in interdisziplinäre Forschungsverbünde. Das dynamisch kreative und internationale Umfeld der RWTH zeichnet sich durch leistungsfähige Netzwerke, institutionalisierte Kooperationen und den innovativen RWTH-Campus aus.

W2-Professur für Translationale Gastrointestinale Onkologie Medizinische Fakultät/Uniklinik RWTH Aachen

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine Fachärztin/ein Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie gesucht, die/der das Fach der gastrointestinalen Onkologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertritt. Die Professur ist an der Klinik für Gastroenterologie, Stoffwechselerkrankungen und Internistische Intensivmedizin angesiedelt. Die Professur ist mit der Position einer Oberärztin/eines Oberarztes sowie mit der ärztlichen Leitung der Ambulanz für gastrointestinale Tumore und der viszeralonkologischen Studienambulanz in dieser Klinik verbunden. Eine langjährige klinische Erfahrung in der ambulanten und stationären Versorgung im Bereich der gastrointestinalen Onkologie sowie in der Durchführung klinischer Studien wird vorausgesetzt. Zudem sind Erfahrungen in der endoskopischen Diagnostik und Therapie gastrointestinaler Tumore erwünscht.

Durch ihren/seinen wissenschaftlichen Schwerpunkt soll die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber insbesondere die beiden Fakultätschwerpunkte ‚Organ Crosstalk‘ und ‚Phase Transition in Disease‘ sowie das CIO (Centrum für Integrierte Onkologie) der Medizinischen Fakultät aktiv verstärken. Dies beinhaltet zum Beispiel die Untersuchung chronisch-fibrosierender Prozesse sowie immunologischer Mechanismen in der Entstehung und Progression onkologischer Erkrankungen. Die wissenschaftliche Exzellenz der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers sollte durch ein international sichtbares Forschungsprofil mit entsprechenden Publikationen und Erfolgen in der Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln ausgewiesen sein.

Die Bereitschaft zur interdisziplinären und wissenschaftlichen Kooperation mit den Instituten der Medizinischen Fakultät und den Kliniken der Uniklinik RWTH Aachen wird ebenso vorausgesetzt wie die Kooperation mit dem Helmholtz-Institut für Biomedizinische Technik und den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Disziplinen der RWTH Aachen. Zudem gehört die Mitarbeit in den Forschungsschwerpunkten der Fakultät sowie den damit verbundenen Forschungsverbänden (z. B. SFB TRR 57, SFB TRR 219, SFB 1382, KFO 344, IRTG 2150, GRK 2375, GRK 2415, PAK 961, CIO^{ABCD}, JARA, IZKF Aachen) zu den Anforderungen. Eine engagierte Mitarbeit im Modellstudiengang Medizin wird erwartet.

Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium, Promotion, die Facharztanerkennung für Innere Medizin und Gastroenterologie und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation, im Rahmen einer Juniorprofessur, einer wissenschaftlichen Tätigkeit an einer Hochschule, Forschungseinrichtung, in Wirtschaft, Verwaltung oder einem anderen gesellschaftlichen Bereich erbracht wurden. Des Weiteren werden didaktische Fähigkeiten erwartet. Den Bewerbungsunterlagen sollen Belege über Lehrerfolge sowie ein Lehrportfolio beigelegt werden.

Entsprechend dem Beschluss der KMK vom 19.11.1999 zur „Neugestaltung des Personalrechts einschließlich des Vergütungssystems der Professoren mit ärztlichen Aufgaben im Bereich der Hochschulmedizin“ werden Professorinnen und Professoren mit Aufgaben in der Krankenversorgung grundsätzlich in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis beschäftigt. Die der Professur zugeordneten Aufgaben in der Krankenversorgung werden in einem gesonderten Vertrag mit der Uniklinik RWTH Aachen geregelt; es wird eine leistungsrechte Vergütung mit fixen und variablen Bestandteilen gewährt.